



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 10. Mai 2023

Vorlagen-Nr. 23-V-51-0022

Awareness-Team in Wiesbaden

Beschluss Nr. 0089

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1. Im Sommer und Herbst 2020 / 2021 avancierte das Schiller-Denkmal am Hessischen Staatstheater und der umliegende Warme Damm zu einem noch beliebteren Treffpunkt überwiegend junger Menschen - bis zu 600 Personen versammelten sich dort. Die Polizei wusste nach einiger Zeit von vermehrten Straftaten, vor allem in den späten Abendstunden, zu berichten. Darauf wurde mit verschiedenen polizeilichen Maßnahmen (massive Personenkontrollen, Ausleuchten des Parks mit mobilen Flutlichtanlagen usw.) reagiert.
- 1.2. Der Magistrat wurde durch eine Vielzahl an Gremienbeschlüssen (Anlagen 1 bis 4 zur Sitzungsvorlage) beauftragt, ein Konzept für Jugend im Öffentlichen Raum zu entwickeln und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass viele Plätze vor allem auch in der Innenstadt für Jugendliche zur Verfügung stehen.
- 1.3. Mit Beschluss Nr. 0122 der Stadtverordnetenversammlung vom 31. März 2022 (Anlage 5 zur Sitzungsvorlage) wurde der Konzeptentwurf „Jugend im Öffentlichen Raum“ (siehe Anlage 1 der Sitzungsvorlage 22-V-51-0018) zur Kenntnis genommen, aber ohne finanzielle Mittel zu hinterlegen. Das in Kooperation mit den Ordnungsbehörden erarbeitete und mit dem Präventionsrat abgestimmte Konzept sieht die situationsorientierte Anwendung von Maßnahmen in unterschiedlichen Intensitätsstufen vor.

Auf Stufe 2 ist ein mobiles Team („Awareness-Team“) geplant, welches sich ein Lagebild verschafft und in Absprache mit dem Amt für Soziale Arbeit ggf. weitere Maßnahmen einleitet.

Der Stadtverordnetenbeschluss sah vor, dass nach dem Wirksamwerden des Haushaltes 2022 ein Freier Träger der Jugendarbeit mit Vorbereitungen des stufenweisen Vorgehens beauftragt werden kann und dass die Umsetzung zunächst aus dem Budget von Dezernat VI/51 zu decken sei.

- 1.4. Das Awareness-Team arbeitet deshalb bereits mit mehreren Personen, die eine Anschlussicherheit brauchen. Mit steigenden Außentemperaturen ist eine stärkere Frequentierung sowohl am „Warmen Damm“ als auch anderen öffentlichen Plätzen festzustellen. Somit ist es erforderlich, den Träger MOJA e. V. für das „Awareness-Team“ bereits nahtlos ab 1. Januar 2024 mit den nötigen finanziellen Mitteln ausstatten zu können.

1.5. Die AG Plätze (ämterübergreifende Arbeitsgruppe aus dem Handlungsprogramm „Jugend ermöglichen!“) arbeitet darüber hinaus an einem stadtweiten stetigen Ausbau und der Modernisierung von Sport- und Tummelplätzen für junge Menschen.

2. Es wird beschlossen:

2.1. Der Träger MOJA e. V. wird beauftragt, das Awareness-Team für die Innenstadt Wiesbadens weiter zu führen.

2.2. Hierfür entstehen im Bereich der Jugendarbeit jährliche Kosten in Höhe von 30.000 €. Die Mittel sind weiterhin aus dem Budget von Dezernat VI/51 zu decken.

(antragsgemäß Magistrat 25.04.2023 BP 0292)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .05.2023

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender